

# Scheinwerfer stellen sich nach überbrücken nicht mehr ein

**Beitrag von „YoungStar“ vom 18. Januar 2021 um 08:44**

Moin,

ich glaube das ist mein erster Beitrag hier. Bis jetzt war ich stiller Mitleser. Da ich aufgrund meiner nicht vorhandenen Ahnung eh keine Hilfe leisten kann, aber ich lerne noch. 😊

Ich bin Markus, 43 und komme aus Stuhr bei Bremen.

Ich habe meinen Touareg seit Ende Dezember.

Relativ schnell nach dem Kauf ist mir aufgefallen das er beim ersten starten des Tages sich ein bisschen quält. Wenn man ihn aber nach ein paar Stunden wieder gestartet hat, sprang er auf Knopfdruck an.

Also habe ich mir erstmal nicht so viele Gedanken dazu gemacht.

Gestern Abend kam es dann aber dazu, dass ich überbrückt werden musste.

Das hat auch problemlos geklappt, jedoch stellen sich meine Scheinwerfer jetzt mehr ein und leuchten auf den Boden.

Kurvenlicht und das automatische Fernlicht sind ebenfalls tot.

Nach einer kleiner Fahrt von ca 20 Kilometern habe ich den Motor noch mal ausgemacht, abgeschlossen und ca 5 Minuten gewartet. Danach wieder gestartet, aber das Problem besteht weiterhin.

Heute habe ich den Wagen noch nicht gestartet. Da ich nicht viel experimentieren möchte.

Bei meiner Suche im Forum bin ich leider nicht fündig geworden. Aber immerhin weiß ich jetzt das eine neue Batterie auch aus dem Zubehör okay ist. 😊

Dann habe ich noch die Liste der VCDS User gefunden. Wie läuft das? Schreibe ich die einfach per PN an, oder wie? Würde gerne das ein oder andere ändern wollen.

Ich sage schon mal Danke, für´s lesen. Vielleicht kann mir ja jemand helfen.

---

**Beitrag von „coala“ vom 18. Januar 2021 um 08:53**

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/26118-scheinwerfer-stellen-sich-nach-%C3%BCberbr%C3%BCcken-nicht-mehr-ein/>

Servus Markus,

richtig, Beitrag # 1, siehst du im Beitragszähler 😊. Unterspannung ist für relativ viel Ungemach verantwortlich, ich würde daher dringend die Starterbatterie ersetzen und dann noch mal schauen, ob der Fehler weiterhin besteht.

Bei den VCDS Usern liegst du ganz richtig, einfach per PN anschreiben.

Grüße

Robert

---

### **Beitrag von „YoungStar“ vom 18. Januar 2021 um 09:10**

Danke Robert für deine schnelle Antwort.

Ja, die Batterie kommt auf jeden Fall neu.

Allerdings habe ich die Befürchtung das es vielleicht auch mit einer "falschen Nutzung" zu tun hat.

Ich benutze täglich meine Standheizung, fahre aber nur 10 Kilometer bis zu Arbeit. Wahrscheinlich reicht der kurze Weg nicht um das verbrauchte wieder zu laden !?!

Noch schnell eine Frage hinterher: Wo kann ich meinen Beitrag editieren? Im ersten haben sich zwei Fehler eingeschlichen.

---

### **Beitrag von „coala“ vom 18. Januar 2021 um 09:56**

Servus Markus,

von hinten nach vorne: Schön, dass du dir um Fehler Gedanken machst und dich eines vernünftigen Schreibstils bedienst, manche Kollegen sind da ja eher schmerzfrei unterwegs. Die eigenen Beiträge können 15 Minuten nach dem Erstellen editiert werden, Mäzene können das innerhalb eines 60-Minuten-Zeitfensters.

Das mit der Nutzungsart ist relativ schwer zu sagen. Ich mache das phasenweise ähnlich, auch schon vorher beim damaligen 7P, mit einer Laufzeit von 30 Minuten und dann teilweise nur 6 km Fahrt. Zurück oder beim Einkauf dann wieder mit Standheizung, seit jeher ohne irgendwelchen Probleme. Da ich ein kaltes Auto hasse, passiert das auch mal, dass ich 3 x hintereinander die 30 Minuten Laufzeit starte, wenn jedes Mal der Kundschaft wieder was Neues einfällt, was "vielleicht noch schnell angeschaut werden könnte" 🤖 😊. Auch da noch nie Probleme gehabt, obwohl ich teils auch mal ne Woche oder mehr ausschließlich Kurzstrecke fahre. Allerdings werden meine Autos eben (zumindest bei mir) auch nur 36 - 42 Monate alt.

Die Lebensdauer von Starterbatterien kann man nicht so einfach über einen Kamm scheren. Beim einen ist sie nach fünf Jahren am Ende, ein anderer schafft sieben oder acht Jahre, wobei zu beachten ist, dass die nutzbare Kapazität eben stetig durch chemische Alterung sinkt. Tiefentladungen und häufige Entlade-/Ladezyklen beschleunigen das Ableben. In deinem Falle schadet der Tausch mit Sicherheit nicht.

Grüße

Robert

---

### **Beitrag von „YoungStar“ vom 18. Januar 2021 um 10:26**

Danke nochmals.

Gleich geht´s in die Werkstatt.

Ich werde berichten.

---

### **Beitrag von „YoungStar“ vom 18. Januar 2021 um 15:06**

So,

Batterie bestelle ich selbst, Werkstatt baut ein. Hat schon einen kleinen Vorteil dort Stammkunde zu sein.

Erst dann werden wir auch die Fehler in Angriff nehmen.

## **Beitrag von „YoungStar“ vom 22. Januar 2021 um 16:59**

Heute war der Termin. Batterie gewechselt und alle Fehler gelöscht. Jetzt ist alles wieder wie es sein soll.

Verbaut wurde diese Batterie: **VARTA H15 Silver Dynamic AGM 605 901 095 Autobatterie 105Ah**

---

## **Beitrag von „YoungStar“ vom 22. Januar 2021 um 20:55**

Leider muss ich meine Aussage etwas ändern.

Das Kurvenlicht geht, der Fernlicht Assi auch, ABER die Scheinwerfer strahlen auf den Boden. Sichtweite ca 2 Meter.

Das konnte ich heute im hellen nicht feststellen.

---

## **Beitrag von „coala“ vom 22. Januar 2021 um 21:05**

Servus Markus,

dazu müsstest du eigentlich eine Fehlermeldung bekommen, „AFS außer Funktion“ o.ä. Ist das denn der Fall?

Grüße

Robert

---

## **Beitrag von „YoungStar“ vom 22. Januar 2021 um 21:08**

Hi Robert

Nein, keine Fehlermeldung.

Vielleicht habe ich mich unklar ausgedrückt. das Abblendlicht leuchtet auf den Boden, nicht nur das Fernlicht.

Das logischerweise aber ja auch. 😊

---

### **Beitrag von „coala“ vom 22. Januar 2021 um 22:24**

Servus Markus,

das Fernlicht ist mechanisch an das Abblendlicht gekoppelt, eine getrennte Einstellung gibt es da nicht. Recht eigenartig, denn bei einer Störung der Leuchtweitenregulierung und/oder des Kurvenlichts müsste eine Fehlermeldung im Kombiinstrument ausgeworfen werden. Die Scheinwerfer sind nun in "Sicherheitsposition" wegen einer noch fraglichen Störung, da solltest du zuerst mal beim Freundlichen oder einem VCDS-User den Fehlerspeicher auslesen lassen.

Grüße

Robert

---

### **Beitrag von „YoungStar“ vom 22. Januar 2021 um 22:38**

Danke Robert,

ich werde morgen noch mal in die Werkstatt fahren.

Ich habe schon zwei VCDS Leute angeschrieben, aber bis jetzt hat sich noch niemand gemeldet.

Dass das Licht gekoppelt ist, habe ich mir gedacht, ebenfalls das es wohl eine "bestimmte" Stellung ist.

Wo bekommt man das Equipment für VCDS her?

---

### **Beitrag von „coala“ vom 22. Januar 2021 um 22:51**

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/26118-scheinwerfer-stellen-sich-nach-%C3%BCberbr%C3%BCcken-nicht-mehr-ein/>

Servus Markus,

VCDS gibt's bei diversen Anbietern, ich habe meine immer bei PCI Tuning gekauft (PCI Diagnosetechnik mittlerweile), aber es gibt auch andere „gute“ Lieferanten.

Schau am besten morgen nochmals in der Werkstatt, bevor du wegen einer einzelnen Sache investierst und das Interface dann später nicht mehr brauchst.

Rückmeldungen zu Fehlerursachen immer gerne gesehen und hilfreich, bitte weiter berichten!

Grüße

Robert

---

### **Beitrag von „YoungStar“ vom 22. Januar 2021 um 22:59**

Immer gerne, soll ja jeder daraus lernen. 😊

Und wenn es da nicht klappt, fahre ich eben direkt zu VW.

Zum Thema VCDS:

Ein Kumpel hat auch einen T2, wir würden uns dann wahrscheinlich zusammen tun.

Ich habe zwar kaum Ahnung von Autos, aber mit Computern kenne ich mich gut aus.

Lernen kann man alles.

Kann man irgendwo eine VCDS Suche starten? Möchte nicht den 30. Tröt dazu eröffnen.

---

### **Beitrag von „micha912“ vom 23. Januar 2021 um 08:30**

[Zitat von YoungStar](#)

Wo bekommt man das Equipment für VCDS her?

Hast PN.

---

### **Beitrag von „YoungStar“ vom 26. Januar 2021 um 05:57**

Gestern morgen war ich noch mal in der Werkstatt.

Jetzt ist wieder alles richtig.

Es wurde wohl vergessen die Scheinwerfer wieder in die Grundstellung zu bringen.

Gruß

Markus

---

### **Beitrag von „coala“ vom 26. Januar 2021 um 08:43**

Servus Markus,

danke für die Rückmeldung 🙌, das ist gegebenenfalls zukünftig auch für andere Betroffene von Nutzen.

Grüße

Robert